



Der Schadensbericht

Heinz Schaden zieht die Konsequenzen aus dem SWAP Urteil und wird am 20. September 2017 im Gemeinderat, dem höchsten, demokratischen Gremium der Stadt Salzburg, sein Amt als Bürgermeister zurücklegen.

Seit 1999 hatte er dieses Amt im Schloss Mirabell inne und er hat, wie er betonte, stets zum Wohle der Stadt gearbeitet. Eigentlich hätte er einen ruhmreicheren Abgang verdient. Es gab keine persönlichen Bereicherungen, er hatte nur das Pech, dass erstmals in der jüngeren Geschichte ein Politiker für seine Entscheidungen vor einem Gericht zur Rechenschaft gezogen wurde. Man darf gespannt sein, ob in anderen Bundesländern und Städten einmal ähnliche Aufdeckungsverfahren folgen werden.

Für Heinz Schaden mag dieses Urteil persönlich sehr bedauerlich sein, in einem Rechtsstaat kann es aber nicht anders gehen. (kat)